



Übersicht der Session mit den Themen in chronologischer Reihenfolge

Bitte nicht ausdrucken. Sie erhalten ein gedrucktes Programm beim CheckIn

Achtung Programmänderung: 9.10.: "Umgang mit Betroffenheit, Schaulust und Hilfeleistungen" und "Extremwetter in sozialen Netzwerken - Die Zukunft des Katastrophenschutzes" getauscht.

6.10.2014

- Pressekonferenz
- Eröffnung
- Keynotes
- (Extrem-)Wetter und Straßenverkehr

7.10.2014

- Wettermythen und Klimairtümer
- Schallwetter - Einfluss des Wetters auf die Ausbreitung von Schall (bei welchem Wetter kann man ruhig schlafen)
- Risiko Extremwetter in der Luftfahrt
- Seeschifffahrt - Risikogebiet Arktis
- Risiko Extremwetter für den Schienenverkehr
- Bauliche Infrastruktur - Wohin mit dem Wasser? Regenwassermanagement als Herausforderung
- Mitgliederversammlung der Deutschen Meteorologischen Gesellschaft
- Get Together/Würdigung für 40 Jahre DMG e.V./Verleihung des Partnerstädtepreises

8.10.2014

- Risiko Extremwetter - Was sich verändert hat und verändern wird
- Schlimmer als erwartet? Extremwetter zwischen Prognose und Berichterstattung am Beispiel des Orkantiefs XAVER
- (Extrem)Wetter auf dem Mars und anderen Planeten (u.a. Bewohnbarkeit des Mars)
- Extremer Wind und sein Schadenspotential (Pfungstunwetter in Düsseldorf)
- Von kleinen Turbulenzen zum Doppeltornado
- Unsichtbare Gefahr durch Lawinen (Es gibt Wetterlagen, bei denen man die Gefahr als Laie nicht erkennt.)
- Verleihung der Medienpreise für Meteorologie 2014
- EWK Exklusiv: Mit dem Motorsegler in die Mount Everest Region (Erstes hochaufgelöstes 3D-Model des Berges.)
- Tornado oder nicht Tornado - Das ist hier die Frage! (Viele angebliche Tornadofotos zeigen keine Tornados.)
- Tornadojagd in Europa (Ein Lehrer bietet als Wahlpflichtfach die „Sturmjagd“ an.)

9.10.2014

- Schmelzendes Eis und steigender Meeresspiegel - Schüler zeigen Klimawandel in Europa
- Wetterküche Nordatlantik
- Umgang mit Betroffenheit, Schaulust und Hilfeleistungen (Wie gehen Katastrophenhelfer mit Freiwilligen um und was muss zukünftig geändert werden)
- Extremwetter in sozialen Netzwerken - Die Zukunft des Katastrophenschutzes (Bedeutung von Funkmasten, Foren und Tweets.)
- Kommunikation von Extremwetter (Wechselwirkung aus Wetterereignis und Berichterstattung)
- Einfluss von Oszillationen und planetaren Wellen auf extremes Wetter
- Sind extreme Wetterereignisse noch extrem selten? (Über die Häufung, regionale Verlagerung und zeitliche Verschiebung extremer Ereignisse)
- Extremwetter: Risiko für Großveranstaltungen? (u.a mit einem Evakuierungsbericht von 4.500 Jugendlichen)
- Geheimsache Wetter - Wetterinformationen für militärische Einsatzgebiete



06.10.2014

11:00 - 12:00 Nr. 1 **Pressekonferenz**

06.10.2014

Dr. Paul Becker, Vizepräsident Deutscher Wetterdienst
Frank Böttcher, Institut für Wetter- und Klimakommunikation
Arved Fuchs, Expeditionsleiter
Prof. Dr. Peter Höppe, Munich Re
Prof. Dr. Mojib Latif, GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel
Hans von Storch, KlimaCampus Hamburg und Helmholtz Zentrum Geesthacht

12:00 - 13:00 **Pause**

13:00 - 13:25 **Eröffnung**

06.10.2014

Nr. 2 **Frank Böttcher**, Geschäftsführer Institut für Wetter- und Klimakommunikation
Nr. 3 **Senatorin Jutta Blankau**, Senatorin Behörde für Umwelt und Stadtentwicklung Hamburg
Nr. 4 **Prof. Dr. Harald Sternberg**, Vizepräsident Hafencity Universität
Nr. 5 **Dr. Paul Becker**, Vizepräsident Deutscher Wetterdienst
Nr. 6 **Dipl.-Met. Gudrun Rosenhagen**, Vorsitzende Deutsche Meteorologische Gesellschaft e.V.

13:25 - 13:35 **Pause**

13:35 **Keynotes Teil 1**

13:35 - 13:55 Nr. 7 **Paris 2015 — der mühsame Weg zu internationalen Klimaschutzvereinbarungen**

Klaus Milke
Vorstandsvorsitzender, Germanwatch e.V.

13:55 - 14:15 Nr. 8 **Die lange Wirkung hoher Temperaturen auf das arktische Eis**

Arved Fuchs
Expeditionsleiter

14:15 - 14:35 Nr. 9 **Die lange Wirkung des El Niño auf das Klima**

Prof. Dr. Mojib Latif
GEOMAR - Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel

14:35 - 14:45 **Pause**

06.10.2014

Keynotes Teil 2

14:45 - 15:05 Nr. 9 **Extremes Naturkatastrophenjahr 2013 in Deutschland - ein Ausreißer oder Muster für die Zukunft?**

Prof. Dr. Peter Höppe
Munich Re

15:05 - 15:25 Nr. 10 **Essay: Klimaforschung - und die politische Willensbildung**

Hans von Storch
KlimaCampus Hamburg und Helmholtz Zentrum Geesthacht

15:25 - 15:45 Nr. 11 **Crowdsourcing bei Unwetterdaten sowie Warnungs-Test- und Trainings-Aktivitäten im ESSL**

Alois M. Holzer
Director of Operations, European Severe Storms Laboratory ESSL

15:45 - 16:05 Nr. 12 **Extreme Wetterereignisse: eine immer größere Herausforderung für die deutsche Verkehrsinfrastruktur**

Dr. Paul Becker
Vizepräsident, Deutscher Wetterdienst

16:05 - 16:20 **Pause**

06.10.2014

(Extrem-)Wetter und Straßenverkehr

16:20 - 16:35 Nr. 13 **Adaptation der Straßenverkehrsinfrastruktur an den Klimawandel**

Dipl.-Phys. Carina Herrmann
Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)

16:35 - 16:50 Nr. 14 **Risikogebiet Straße — Einfluss extremer Wettererscheinungen auf die Verkehrssicherheit**

Dr. Wiebke Thormann
ADAC e.V.

16:50 - 17:05 Nr. 15 **Anforderungen an moderne Straßenwetter-Informationssysteme**

MSc BEng Dipl.-Ing. Frank Zokoll
VAISALA GmbH



- 17:05 - 17:20 Nr. 16 **Zukunft der Straßenwetter-Informationssysteme: Das Straßenwetter-Informationssystem des DWD im Kontext der sich wandelnden Nutzerbedürfnisse**
- 17:20 - 17:35 **Podiumsgespräch**

Dr. Stauch Vanessa
Deutscher Wetterdienst

07.10.2014

- 08:50 - 09:00 Nr. 17 **Wetterbesprechung - Vorstellung der aktuellen Wetterlage**

Meteorologen des Seewetteramtes
Deutscher Wetterdienst

07.10.2014 **Wettermythen und Klimairrümer**

- 09:00 - 09:15 Nr. 18 **Kann ein Fluss Gewitter stoppen? Über Schein und Sein von Wettergrenzen**
- 09:15 - 09:30 Nr. 19 **Aberglauben bei Wetter und Klima**

Frank Abel
MeteoGroup Deutschland

Prof. Dr. Hartmut Graßl
Max-Planck-Institut für Meteorologie Hamburg

09:30 - 09:40 **Podiumsgesprächsgespräch**

09:40 - 09:45 **Pause**

07.10.2014 **Schallwetter - Einfluss des Wetters auf die Ausbreitung von Schall**

- 09:45 - 10:00 Nr. 20 **Schallwetter – oder wie laut es morgen wird**
- 10:00 - 10:15 Nr. 21 **Störenfried Wetter - Oder wie der Schall vom geraden Weg abgebracht wurde**
- 10:15 - 10:25 **Podiumsgesprächsgespräch**

Dr. Karl-Wilhelm Hirsch
Cervus Consult GmbH

Dr. Berthold M. Vogelsang
Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz

10:25 - 10:35 **Pause**

07.10.2014 **Risiko Extremwetter in der Luftfahrt**

- 10:35 - 10:50 Nr. 22 **Mehr Sicherheit durch mehr Wetterinformation im Cockpit**
- 10:50 - 11:05 Nr. 23 **Einfluss des Luftverkehrs auf die Umwelt und das Klima**

Klaus Sievers
stellvertretender Leiter der Arbeitsgruppe Air Traffic Services, Vereinigung Cockpit e.V.

Prof. Dr. Robert Sausen
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Institut für Physik der Atmosphäre, Erdsystem-Modellierung

11:05 - 11:15 **Podiumsgespräch**

11:15 - 11:20 **Pause**

07.10.2014 **Seeschifffahrt - Risikogebiet Arktis**

- 11:20 - 11:35 Nr. 24 **Neue Routen durch die Arktis? Schiffsrouting heute und morgen**
- 11:35 - 11:50 Nr. 25 **Routenoptimierungssystem weist Schiffen den Weg durchs Eis**
- 11:50 - 12:05 Nr. 26 **Im Griff der extremen Wetterbedingungen der Arktis: Eisbrecherfahrt zum Test eines Routenoptimierungssystems**
- 12:05 - 12:20 Nr. 27 **Meteorologische Beratung in arktischen und antarktischen Seegebieten**

Johannes Peters
Sicherheitspolitik, VDR - Verband Deutscher Reeder

Nils Reimer
Hamburgische Schiffbau-Versuchsanstalt GmbH

Dr. Gerd Müller
Universität Hamburg, CEN - Centrum für Erdsystemforschung und Nachhaltigkeit

Dr. Thomas Bruns
Deutscher Wetterdienst

12:20 - 12:30 **Podiumsgespräch**

12:30 - 12:35 **Pause**

07.10.2014 **Risiko Extremwetter für den Schienenverkehr**



12:35 - 12:50 Nr. 28 **Hochwasserereignis 2013 - Umgang mit einer Extremsituation sowie Anpassung der Eisenbahninfrastruktur an den Klimawandel**

Dr. Michael Hölzinger

Referent für Naturschutz, Artenschutz und Energiemanagement, Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel, DB Netz AG

12:50 - 13:05 Nr. 29 **Wetterbeobachtungen im Schienenverkehr**

MSc BEng Dipl.-Ing. Frank Zokoll

VAISALA GmbH

13:05 - 13:20 Nr. 30 **U-Bahn Klimatologie — Tracergasexperimente im Untergrund**

Markus Brüne

Ruhr-Universität Bochum, Arbeitsgruppe für Höhlen- und U-Bahn Klimatologie

13:20 - 13:30 **Podiumsgespräch**

13:30 - 14:00 **Pause**

07.10.2014

**Bauliche Infrastruktur -
Wohin mit dem Wasser? Regenwassermanagement als Herausforderung (Teil 1)**

14:00 - 14:05 Nr. 31 **Keynote**

Dipl.-Ing. Arch. Peter-M. Friemert

ZEBAU GmbH

14:05 - 14:25 Nr. 32 **Der große Regen — DAS Zukunftsthema für das Bauen und die Stadtplanung**

Staatsrat Holger Lange

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg

Frank Böttcher

Institut für Wetter- und Klimakommunikation

Dr. Michael Beckereit

Hamburg Wasser

Dipl.-Ing. Arch. Peter-M. Friemert

ZEBAU GmbH

14:25 - 14:45 Nr. 33 **Wohin mit dem Wasser? — Was bedeutet Regenwassermanagement im Zeichen des Klimawandels?**

Prof. Dr.-Ing. Heiko Sieker

Ingenieurgesellschaft Prof. Dr. Sieker mbH

14:45 - 15:05 Nr. 34 **Vorsorge bei Überflutungen — was Kommunen und Bürger tun können**

Dipl.-Ing. Christian Scheid

Technische Universität Kaiserslautern

15:05 - 15:25 Nr. 35 **RISA — Hamburgs neues Regenwassermanagement**

Wolfgang Meier

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Hamburg

15:25 - 15:40 **Pause**

07.10.2014

**Bauliche Infrastruktur -
Wohin mit dem Wasser? Regenwassermanagement als Herausforderung (Teil 2)**

15:40 - 16:00 Nr. 36 **Die erfolgreiche Umsetzung dezentraler Regenwasserbewirtschaftung — Beispiele in Hamburg**

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Dickhaut

HafenCity Universität Hamburg

16:00 - 16:20 Nr. 37 **Hamburg im Regen — Versickerungspotentiale und -risiken in dieser Stadt**

Dr. Michael Schröder

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Hamburg

16:20 - 16:45 **Podiumsgespräch**

16:45 - 17:00 **Pause**

17:00 - 17:30 Nr. 38 **Medienpreis für Meteorologie "Video des Jahres 2014" - Sichtung und Voting durch die Kongressteilnehmer/innen**

Moderation: **Alexander Hübener**, Geschäftsführer Institut für Wetter- und Klimakommunikation



17:00 - 19:30 Nr. 39 **Mitgliederversammlung der Deutschen Meteorologischen Gesellschaft**

Wichtige Hinweise: Diese Veranstaltung ist nur für Mitglieder. Ort: Saal 150

Dipl. Met. Gudrun Rosenhagen
Deutsche Meteorologische Gesellschaft e.V.

19:30 - ca. 22:00 Nr. 40 **Get Together: Gemeinsamer Empfang der Kongressteilnehmer, der DMG e.V., CEN und der Gesellschaft Harmonie von 1789** Wichtige Hinweise: Im Rahmen des Empfangs findet die Würdigung für 40 Jahre DMG e.V. und die Verleihung des Partnerstädtepreises statt. Ort: Café der HafenCity Universität im Erdgeschoss

Begrüßung

Grüßworte

Zwischenspiel

Laudatio

Überreichung des Preises

Jan Themnitz

Gesellschaft Harmonie von 1789

Prof. Detlef Stammer

Direktor des Centrums für Erdsystemforschung und Nachhaltigkeit

Dipl.-Met. Gudrun Rosenhagen

Vorsitzende, Deutsche Meteorologische Gesellschaft e.V.

Frank Böttcher

ExtremWetterKongress/

Wetter.Wasser.Waterkant

Dr. Dorothee Stapelfeldt

Zweite Bürgermeisterin und Senatorin der Behörde für Wissenschaft und Forschung Hamburg

Prof. em. Jürgen Sündermann

Professor emeritus für theoretische Ozeanografie am CEN

08.10.2014

08:50 - 09:00 Nr. 41 **Wetterbesprechung - Vorstellung der aktuellen Wetterlage** Meteorologen des Seewetteramtes in Hamburg
Deutscher Wetterdienst

08.10.2014 Risiko Extremwetter - Was sich verändert hat und verändern wird

09:00 - 09:15 Nr. 42 **Meteorologische Datenbank zur Analyse von Auswirkungen extremer Witterungsperioden in Europa**

Karsten Friedrich

Deutscher Wetterdienst

09:15 - 09:30 Nr. 43 **Extreme Sturmfluten weltweit und in Deutschland**

Karsten Smid

Klima & Energiebereich, Greenpeace Deutschland

09:30 - 09:40 **Podiumsgesprächsgespräch**

09:40 - 09:45 **Pause**

09:45 **Schlimmer als erwartet?**

Extremwetter zwischen Prognose und Berichterstattung am Beispiel des Orkantiefs XAVER

09:45 - 10:00 Nr. 44 **DWD-Unwetterinformation für die Öffentlichkeit - Von der "Wochenvorhersage Wettergefahren" bis zum YouTube-Video**

Andreas Friedrich

Deutscher Wetterdienst

10:00 - 10:15 Nr. 45 **Wie entstehen Sturmflutwarnungen? Erläutert am Beispiel des Orkantiefs XAVER**

Dr. Sylvin H. Müller-Navarra

Leiter Gezeiten, Wasserstands-vorhersage und Sturmflutwarndienst, Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

10:15 - 10:45 Nr. 46 **Sturmflutmanagement im Hamburger Hafen**

Martin Tenkleve

Leiter des Hafenstabes, Hamburg Port Authority



08.10.2014

10:45 - 11:00 Nr. 47 **Von der Prognose zur Berichterstattung im Fernsehen**

Hans-Andreas Lehmann

Leiter des Hamburger Sturmflutwarndienstes WADI, Hamburg Port Authority

11:00 - 11:10 Nr. 48 **Wenn die Speicherstadt unter Wasser steht - Mit der AIDA auf der Straße, ein Erlebnisbericht**

Dipl.-Met. Inge Niedek

Hauptredaktion Aktuelles, Leitung, Wetter

11:10 - 11:30 **Podiumsgesprächsgespräch**

Fredirek Braun

Geschäftsführer Miniatur Wunderland

11:30 - 11:45 **Pause**

11:45 **(Extrem)Wetter auf dem Mars und anderen Planeten**

11:45 - 12:00 Nr. 49 **Modellierung der Mars-Atmosphäre**

Dr. Edilbert Kirk

Meteorologisches Institut der Universität Hamburg

12:00 - 12:15 Nr. 50 **Extreme Wetterphänomene auf anderen Planeten**

Dr. Paul Hartogh

Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung

12:15 - 12:30 Nr. 51 **Möglichkeiten der Besiedelung eines Planeten mit extremem Wetter**

Thomas Kraupe

Präsident der International Planetarium Society Inc./ Direktor Planetarium Hamburg

12:30 - 12:45 **Podiumsgesprächsgespräch**

12:45 - 13:30 **Pause**

08.10.2014 **Extremer Wind und sein Schadenspotential**

13:30 - 13:45 Nr. 52 **Nach dem Sturm ist vor dem Sturm - Prognose des Schadenaufwands nach einem Sturmereignis**

Dr. Tim Peters

Westfälische Provinzial Versicherung AG

13:45 - 14:00 Nr. 53 **Das schwere Pfingst-Unwetter von Düsseldorf**

Dipl.-Met. Marcus Beyer

Deutscher Wetterdienst

14:00 - 14:15 Nr. 54 **Elementarschadenversicherung: Unabdingbare Notwendigkeit?**

Peter Philipp

SV SparkassenVersicherung Gebäudeversicherung AG

14:15 - 14:30 Nr. 55 **Neue Verfahren der Hagelsimulation**

Marco Kaschuba

Hail Research Laboratory

14:30 - 14:45 **Podiumsgesprächsgespräch**

14:45 - 14:50 **Pause**

08.10.2014 **Von kleinen Turbulenzen zum Doppeltornado**

14:50 - 15:05 Nr. 56 **Turbulente Zeiten für das Wetter – Turbulenzsimulationen auf dem Weg zu anwendungsorientierten Fragestellungen**

Prof. Dr. Siegrid Raasch

Universität Hannover

15:05 - 15:20 Nr. 57 **Twin-Tornados - ein seltenes Phänomen!? Betrachtung am Beispiel von Pilger**

Andreas Kollmohr

Skywarn Deutschland e. V.

15:20 - 15:30 **Podiumsgesprächsgespräch**

15:30 - 15:45 **Pause**

08.10.2014 **Unsichtbare Gefahr durch Lawinen**

15:45 - 16:00 Nr. 58 **Typisches und untypisches Lawinenwetter - Von einer oft unsichtbaren Gefahr**

Mag. Thomas Wostal

Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) /
Wetterwerkstatt.at



16:00 - 16:15 Nr. 59 **Von der Lawine verschüttet, vom Airbag gerettet - Erlebnisbericht und Vorführung eines Lawinenairbags**

Daniel Buss
Head of International Sales
ABS PETER ASCHAUER GMBH

16:15 - 16:20 **Podiumsgesprächsgespräch**

16:20 Nr. 60 **Medienpreis für Meteorologie - Bild des Jahres 2014**

Grußwort
Laudatio
Die Geschichte hinter dem Siegerfoto

Lars Prignitz
Dennis Oswald
Maximilian Conrad

16:40 Nr. 61 **Medienpreis für Meteorologie - Wettercam des Jahres 2014**

Laudatio
Preisübergabe

Frank Böttcher
Dipl.Ing (FH) Klaus Mairinger
visit - visualisierungs- und informationstechnologie

16:50 Nr. 62 **Medienpreis für Meteorologie - Spotter des Jahres 2014**

Grußwort
Laudatio

Frank Böttcher
Ansgar Berling

17:00 Nr. 63 **Medienpreis für Meteorologie - Video des Jahres 2014**

Laudatio

Frank Böttcher

17:10 Nr. 64 **Medienpreis für Meteorologie - Synoptiker des Jahres 2014**

Grußwort
Laudatio

Dipl.-Met. Marcus Beyer
Dipl.-Met. Robert Hausen

17:20 Nr. 65 **Medienpreis für Meteorologie - Wissensvermittlung 2014**

Laudatio
Auszeichnung wird überreicht an

Wetterzentrale.de
Dipl.-Met. Matthias Jaeneke und Sigward Liebetruth

17:30 - 17:45 **Pause**

08.10.2014 **EWK Exklusiv: Mit dem Motorsegler in die Mount Everest Region**

17:45 - 18:15 Nr. 66 **Forschungsflüge über den Gletschergebieten des Mt. Everest- eine flugzeuggestützte Messkampagne des Mountain Wave Projekt im Himalaya**

Dipl.-Met. René Heise
OSTIV, Met Panel - Mountain Wave Project

18:15 - 18:20 **Podiumsgesprächsgespräch**

18:20 - 18:30 **Pause**

08.10.2014 **Tornado oder nicht Tornado - Das ist hier die Frage!**

18:30 - 18:45 Nr. 67 **Tornado oder Downburst - Klassifizierung von Sturmschäden an Hand von Foto- und Videobeispielen**

Martin Hubrig
Diplom Forstwirt & Privat-Forstrat, Skywarn Deutschland e.V.

18:45 - 19:00 Nr. 68 **Tornado oder nicht Tornado? Das ist hier die Frage! - Wie die Augen trügen können**

Thomas Sävert
Meteogroup AG, Unwetterzentrale

19:00 - 19:10 **Podiumsgesprächsgespräch**

19:10 - 19:15 **Pause**

19:15 **Tornadojagd in Europa**

19:15 - 19:30 Nr. 69 **Stormchasing durch Europa wie in den Staaten? - Ein Experiment**

Michael Adam und Lars Prignitz

19:30 - 19:45 Nr. 70 **Was unterscheidet die Tornadojagd in den USA von der Arbeit in Europa**

Ansgar Berling
Skywarn e.V.

19:45 - 19:50 **Podiumsgesprächsgespräch**



09.10.2014

09:00 - 09:10 Nr. 71 **Wetterbesprechung - Vorstellung der aktuellen Wetterlage** Meteorologen des Seewetteramtes in Hamburg Deutscher Wetterdienst

09.10.2014 Schmelzendes Eis und steigender Meeresspiegel - Schüler zeigen Klimawandel in Europa

09:10 - 09:25 Nr. 72 **Arktis im Zeichen des Klimawandels - Schüler berichten vom Nordrand Europas** Jonathan von Stritzky, Siren Rühs und Sophie Corves
I.C.E. Ice Climate Education Camp,
Arved Fuchs Expeditionen

09:25 - 09:40 Nr. 73 **Elb` Ebro - Flussökosysteme im Zeichen des Klimawandels - Schüler berichten vom Südrand Europas** Schüler des Oberstufenprofils Ökosystemforschung
Goethe Schule Harburg und
Friedrich-Ebert-Gymnasium

09:40 - 09:50 Podiumsgesprächsgespräch

09:50 - 09:55 **Pause**

09.10.2014 Wetterküche Nordatlantik

09:55 - 10:10 Nr. 74 **Konvektion über dem Nordatlantik - neue Einblicke durch das Forschungsflugzeug HALO** Prof. Dr. Felix Ament
Universität Hamburg

10:10 - 10:25 Nr. 76 **Erwärmung der Nordsee im 21. Jahrhundert als Folge des globalen Klimawandels** Dr. Moritz Mathis
Max-Planck-Institut für Meteorologie

10:25 - 10:35 Podiumsgesprächsgespräch

10:35 - 10:40 **Pause**

09.10.2014 Umgang mit Betroffenheit, Schaulust und Hilfeleistungen

10:40 - 10:45 Nr. 79 **Forschung für die zivile Sicherheit** Dr. Andreas Hoffknecht
Innovationsbegleitung und Innovationsberatung
Projekträger des BMBF - Programm "Forschung für die zivile Sicherheit",
VDI Technologiezentrum GmbH

10:45 - 11:00 Nr. 80 **Untersuchungen zur Bewältigung des Hochwassers im Juni 2013** Prof. Dr. Annegret Thielen
Universität Potsdam, Institut für Erd- und Umweltwissenschaften

11:00 - 11:15 Nr. 81 **Aus Betroffenen werden Akteure: Neue Formen des bürgerschaftlichen Engagements im Katastrophenschutz am Beispiel Hochwasser 2013** Thomas Weber
Deutsches Rotes Kreuz — Generalsekretariat

11:15 - 11:30 Nr. 82 **Ernährungsnotfallvorsorge für extreme Schneestürme mit Verkehrszusammenbruch und Stromausfall** Dr. Anja von Wulffen
Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

11:30 - 11:45 Podiumsgesprächsgespräch

11:45 - 11:50 **Pause**

09.10.2014 Extremwetter in sozialen Netzwerken - Die Zukunft des Katastrophenschutzes

11:50 - 12:05 Nr. 78 **Unwetter in Sozialen Netzen — Neue Alarmsysteme im Bevölkerungsschutz** Hendrik Stange
Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssystem IAIS

12:05 - 12:20 Nr. 77 **Wie Smart-Cities mit Extremwetterereignissen umgehen** Kay Hartkopf
Business Development Executive Smarter Cities
IBM Sales & Distribution, IBM Deutschland

12:05 - 12:15 Podiumsgesprächsgespräch

12:15 - 12:20 **Pause**



09.10.2014

Kommunikation von Extremwetter

12:20 - 12:35 Nr. 83 **Kommunikation – wie wird uns Extremwetter vermittelt?**

Dipl.-Met. Gunther Tiersch

ZDF Wetter, Mainz

12:35 - 12:50 Nr. 84 **Warum gibt es in den Nachrichten überhaupt Wetter?**

Jörg Böcker

Journalist/Moderator, ARD plusminus, NDR aktuell und NDR aktuell extra

12:50 - 13:00 **Podiumsgesprächsgespräch**

13:00 - 13:45 **Pause**

09.10.2014

Einfluss von Oszillationen und planetaren Wellen auf extremes Wetter

13:45 - 14:00 Nr. 85 **El Niño und La Niña als Faktor für extremes Wetter**

Dr. Lydia Gates

Deutscher Wetterdienst

14:00 - 14:15 Nr. 86 **Die Nordatlantische Oszillation und ihre Wirkung auf extremes Wetter in Deutschland**

Prof. Dr. Uwe Ulbrich

Freie Universität Berlin, Institut für Meteorologie

14:15 - 14:30 Nr. 87 **Planetare Wellen und Extremwetter**

Kai Kornhuber

Potsdam Institut für Klimafolgenforschung P.I.K.

14:30 - 14:45 Nr. 88 **Über die Identifizierung extremer Ereignisse national, regional und global**

Dr. Peter Bissolli

Deutscher Wetterdienst

14:45 - 14:55 **Podiumsgesprächsgespräch**

14:55 - 15:00 **Pause**

09.10.2014

Sind extreme Wetterereignisse noch extrem selten?

15:00 - 15:15 Nr. 89 **Das Münsterereignis: 292 l/qm binnen 7 Stunden – Klimatologische Einordnung solcher Ereignisse beim DWD derzeit und in Zukunft**

Dr. Andreas Becker

Leiter Referat Niederschlagsüberwachung & Weltzentrum für Niederschlagsklimatologie, Deutscher Wetterdienst

15:15 - 15:30 Nr. 90 **HAIYAN – Dokumentation und klimatologische Einordnung des Tropensturms**

Dipl.-Met. Christiana Lefebvre, Deutscher Wetterdienst

15:30 - 15:40 **Podiumsgesprächsgespräch**

15:40 - 15:45 **Pause**

09.10.2014

Extremwetter: Risiko für Großveranstaltungen?

15:45 - 16:00 Nr. 91 **Wettersvorhersage im Automobilrennsport**

Dipl.-Met. Bernhard Mühr

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) & Lacunosa Wetterberatung

16:00 - 16:15 Nr. 92 **Großveranstaltungen – die Verantwortung des Meteorologen**

Dipl.-Met. Marcus Beyer

Deutscher Wetterdienst

16:15 - 16:30 Nr. 93 **VCP Bundeslager 2014 – Räumung von 4.500 Pfadfinderinnen und Pfadfinder**

Gero W. Beisel

Referatsleiter Notfallmanagement – VCP Bundeslager 2014, Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V. (VCP)

16:30 - 16:40 **Podiumsgesprächsgespräch**

16:40 - 16:55 **Pause**

09.10.2014

Geheimsache Wetter - Wetterinformationen für militärische Einsatzgebiete

16:55 - 17:10 Nr. 94 **Geheime Wetterkarten aus der Zeit des Zweiten Weltkrieges wiederentdeckt**

Dr. Jörg Rapp

Deutscher Wetterdienst, Deutsche Meteorologische Bibliothek

17:10 - 17:25 Nr. 95 **Geoinformationsberatung in Einsatzgebieten der Bundeswehr-Herausforderungen unter extremen Umweltbedingungen**

Oberstleutnant René Heise

GeoinformationsZentrum der Luftwaffe in Münster, Bundeswehr

17:25 - 17:35 **Podiumsgesprächsgespräch**



17:35 - 17:45	Nr. 96	Verabschiedung und Danksagung	
10.10.2014		Beginn Tag 5	
09:00 - 09:55	Nr. 97	Eine Reise durch extremes Wetter (Saal 150)	Frank Böttcher Institut für Wetter- und Klimakommunikation
09:55 - 10:05		Pause	
10:05 - 11:00	Nr. 98	Eine Reise zum Nordpol und zurück (Saal 150)	Dr. Dirk Notz Max-Planck-Institut für Meteorologie
11:00		Ende Tag 5	

Mit freundlicher Unterstützung:



Partner des Kongresses:



Moderation: Frank Böttcher

Institut für Wetter- und Klimakommunikation GmbH
Jenfelder Allee 80
22045 Hamburg

Kontakt für Rückfragen: E-Mail: kontakt@extremwetterkongress.de
Telefon: 040-809081244